



Michael Böcher, Max Krott

**Mit Wissen bewegen!**  
Erfolgsfaktoren für Wissenstransfer  
in den Umweltwissenschaften

 oekom

Michael Böcher, Max Krott  
**Mit Wissen bewegen!**  
Erfolgsfaktoren für Wissenstransfer in den  
Umweltwissenschaften  
ISBN 978-3-86581-472-2  
214 Seiten, 16,5 x 23,5 cm, 29,95 Euro  
oekom verlag, München 2013  
©oekom verlag 2013  
[www.oekom.de](http://www.oekom.de)

# Inhalt

Vorwort aus der Forschung: Abschied vom Elfenbeinturm.....	9
Vorwort aus der Praxis: Spannende Begegnung mit der Wissenschaft.....	10
1 Mit Wissen bewegen! Wie geht das? .....	11
1.1 Forschung, Integration und Verwertung .....	12
1.2 Checkliste für erfolgreichen Wissenstransfer .....	15
2 Hand in Hand – Leben 2014 im Pinzgau .....	21
2.1 Vom Kirchturmdenken zur regionalen Kooperation .....	22
2.2 Das Projekt „Leben 2014“ .....	25
2.3 Der Haupteffekt: vom Papiertiger zum Handelnden für die Region .....	28
2.4 Handelnder Regionalverband für eine echte regionale Zusammenarbeit .....	30
2.5 Faktoren für den Erfolg des Wissenstransfers .....	35
3 Skisport im Klimawandel .....	43
3.1 Wintersport und Klimawandel: das Projekt STRATEGE in Schladming .....	44
3.2 Inhalte des Forschungsprojekts .....	46
3.3 Der Haupteffekt: begründete regionale Klimaanpassung statt Panikmache!.....	51
3.4 Faktoren für den Erfolg des Wissenstransfers .....	54
4 Indikatoren für den Einfluss des Menschen auf Umwelt und Nachhaltigkeit.....	61
4.1 Erste Auskunft über Zustände von Systemen .....	62
4.2 Anstoß aus der Politik: „Neue Wege zur Messung des Sozialprodukts“ .....	64

4.3	Die Projekte: Umweltindikatoren und Kolonisierung der Landschaft .....	67
4.4	Die Effekte .....	74
4.5	Faktoren für den Erfolg des Wissenstransfers.....	80
5	Verbesserung des Verstehens zwischen Wissenschaft und Praxis.....	85
5.1	Sprachearbeit in der Wissenschaft.....	86
5.2	Die Projekte: Sprachearbeit in der KLF und „Text und Sprache in proVISION“ .....	88
5.3	Effekte der Projekte zur Sprachearbeit.....	92
5.4	Faktoren für den Erfolg des Wissenstransfers.....	95
6	Optionen für die Wiener Landwirtschaft.....	101
6.1	Mangelnde Kenntnisse und fehlende Strategien über Landwirtschaft.....	102
6.2	Das Projekt: Optionen für die Wiener Landwirtschaft .....	104
6.3	Der Haupteffekt: Aufwertung der Landwirtschaft durch Integration .....	112
6.4	Faktoren für den Erfolg des Wissenstransfers.....	118
7	In Recht umgesetzt: Wasserrahmenrichtlinie der EU.....	127
7.1	Wissen für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in Österreich.....	128
7.2	Die Projekte.....	134
7.3	Die Effekte .....	139
7.4	Faktoren für den Erfolg des Wissenstransfers.....	142
8	Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel.....	147
8.1	Forschungen an lange bestehenden Prozessen andocken!.....	148
8.2	Die Region Neusiedler See – Seewinkel .....	151
8.3	Forschungsschwerpunkte des Nationalparks.....	152

8.4	Die Effekte .....	158
8.5	Faktoren für den Erfolg des Wissenstransfers .....	159
9	Forschung – Integration – Verwertung: das FIV-Modell des Wissenstransfers.....	167
9.1	Grundlagen des FIV-Modells .....	167
9.2	Das FIV-Modell des Wissenstransfers.....	172
9.3	BündnispartnerInnen für einen erfolgreichen Wissenstransfer .....	178
9.4	Teilaufgaben erfolgreicher Programmforschung.....	183
9.5	FIV-Modell zur Gestaltung erfolgreicher Wissenstransferprozesse.....	195
	Literaturverzeichnis.....	197
	Abbildungsverzeichnis .....	207
	Tabellenverzeichnis.....	211